Tafeln 59-73

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte = Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **13 (1952)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

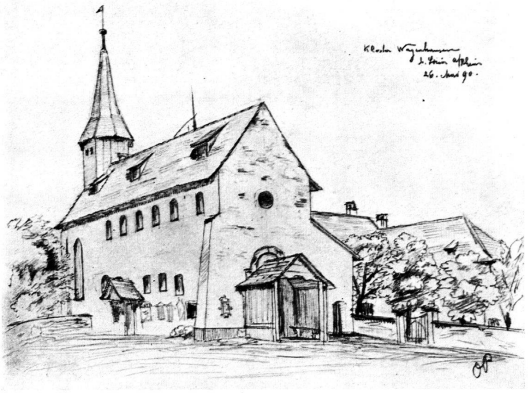
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

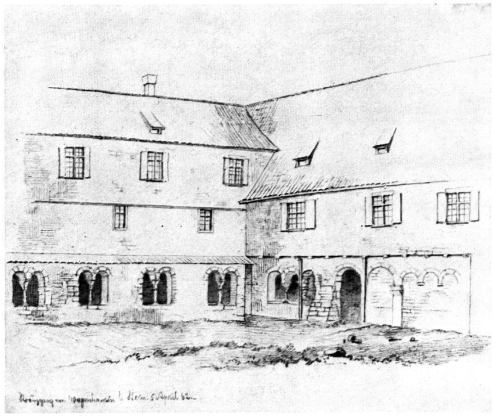
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

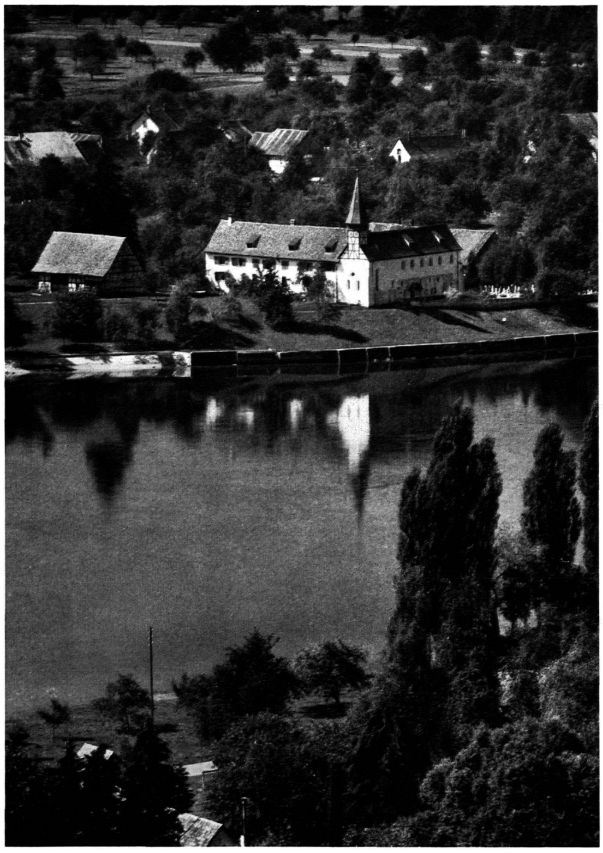
http://www.e-periodica.ch



a



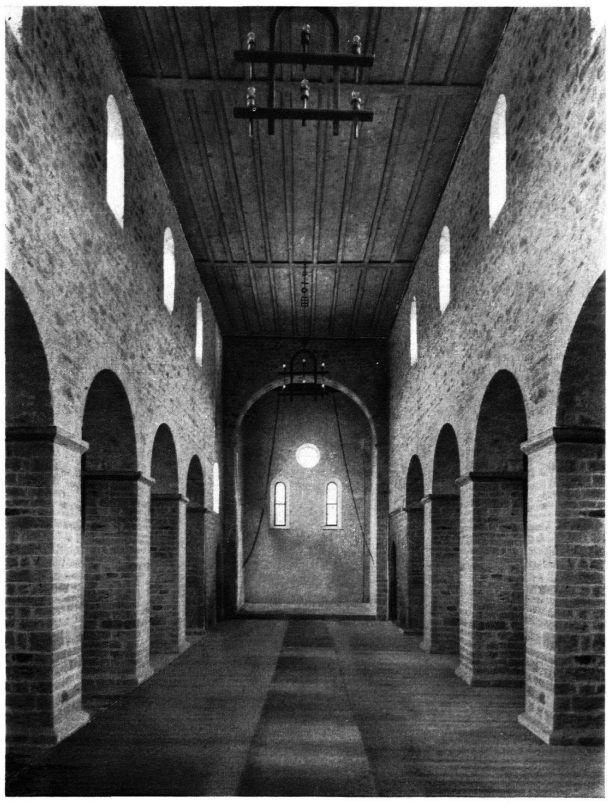
b



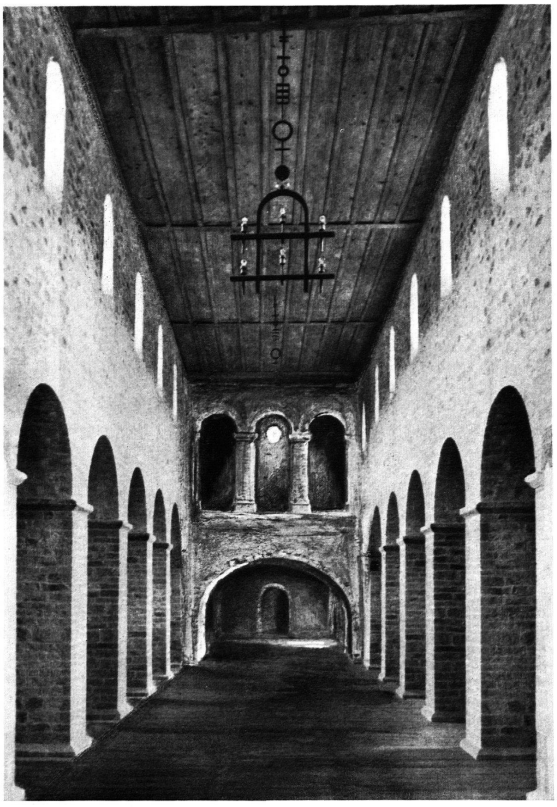
c

PROPSTEI WAGENHAUSEN

a Propsteikirche, Ansicht von Nordwesten; Zustand im Jahre 1890. Zeichnung von Architekt Otto Pfleghard, Zürich (Privatbesitz)
b Kreuzgang, Ost- und Südarm; Zustand 1862. Zeichnung von J. R. Rahn (Zentralbibliothek, Zürich) – c Die Propstei vom gegenüberliegenden Rheinufer aus gesehen
a Phot. Erni, Frauenfeld, b Phot. Zürcher Lichtbildanstalt, c Phot. Th. Seeger, Basel



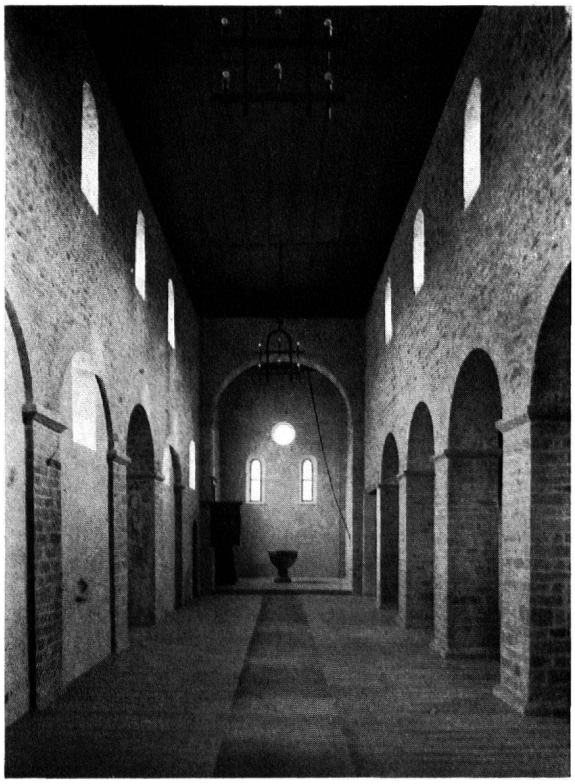
a



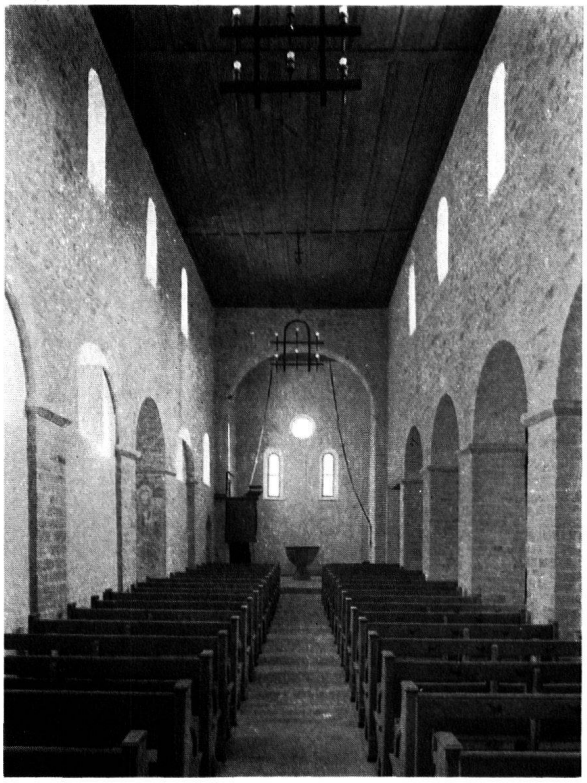
b

PROPSTEIKIRCHE WAGENHAUSEN

a Inneres der Kirche gegen Osten. Rekonstruktion durch Fotomontage auf Grund von Aufnahmen nach der Restauration 1951. Durch gegengleiches Kopieren der Südseite sind auch die Arkaden nach Norden geöffnet – b Inneres der Kirche gegen Westen. Die Nordseite auf dieselbe Weise rekonstruiert. Das heute fehlende Westwerk wurde hineinretuschiert



a



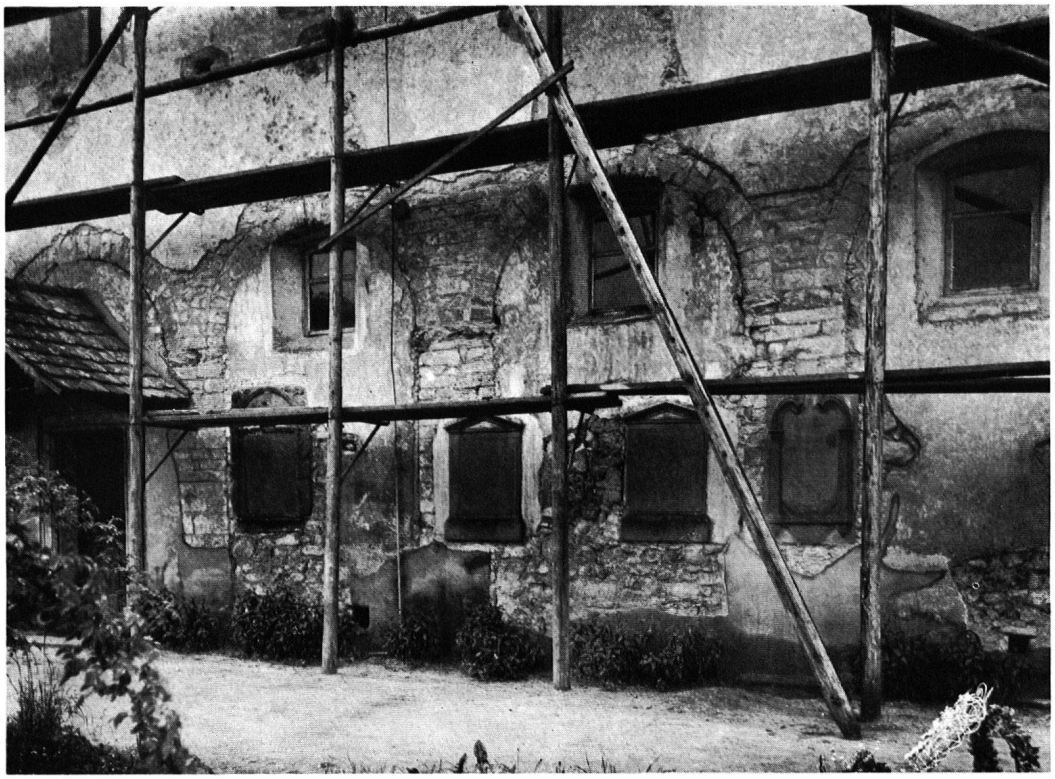
b

c

PROPSTEIKIRCHE WAGENHAUSEN

a Inneres gegen Osten, Zustand nach der Restauration von 1951, aber noch ohne Gestühl. Von den flach verblendeten nördlichen Arkaden wurde nur eine wegen des Pfeilerfreskos zu einer Nische vertieft – b Inneres gegen Osten, mit Gestühl – c Inneres gegen Osten, Zustand vor der Restauration 1951

a, b Phot. Willy Müller, Gottlieben



a

b

PROPSTEIKIRCHE WAGENHAUSEN

a Die 1937 blossgelegte äussere Nordwand mit den Arkaden, welche sich ursprünglich auf die Nordabseite öffneten
b Die 1937 blossgelegte Nordwand; links unten der Sanktuariumsausgang, rechts der rundbogige Durchlass zum ehemaligen Vorjoch der Nordapsidiole, dazwischen (oben) deren Ansatz

Phot. Schweiz. Landesmuseum

a

b

c

d

PROPSTEIKIRCHE WAGENHAUSEN

a Westeingang mit Fragmenten des romanischen Portals(?); 1937 freigelegt nach Abbruch des damaligen Vorzeichens
b Die 1951 freigelegten Deckplatten des Apsiseinzuges – c Die 1937 ausgegrabenen Fundamente der Nordapsidiole
d Die 1937 ausgegrabenen Fundamente der Hauptapsis

Phot. a, c, d Schweiz. Landesmuseum. Phot. b K. Haaga jun., Rorschach

a

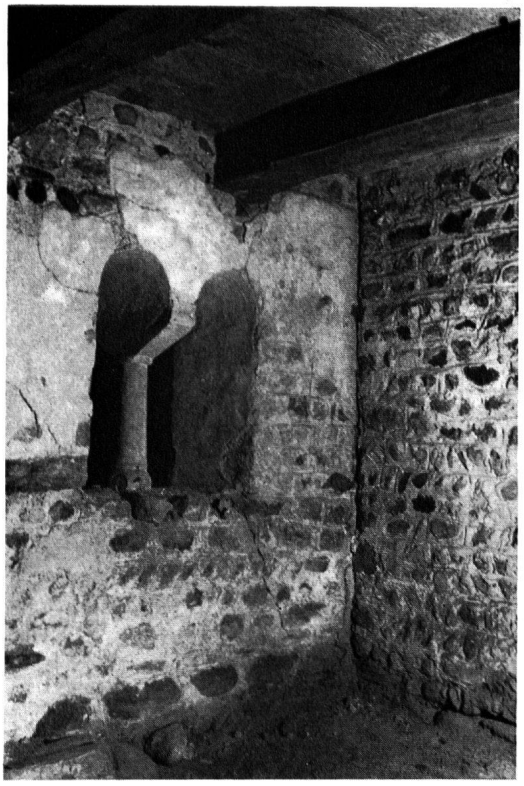
b

c

PROPSTEIKIRCHE WAGENHAUSEN

a Nordwand des Mittelschiffes, Ausschnitt mit der Zone der abgeschroteten Binder (ehemaliger westlicher Schwibbogen des Psallierchors) – b Nordrand, Bogen und Zwickel der verblendeten Arkaden – c Mauerproben von der Südwand des Sanktuariums und dem Wandpfeiler des Schwibbogens

Phot. Willy Müller, Gottlieben



a

b

c

PROPSTEI WAGENHAUSEN

a Kapitelsaal, Nordwestecke mit deutlicher Baufuge – b Kreuzgang, Ostflügel, Säule der Zwillingsfenster
c Die westliche Aussenwand des Kapitelsaales gegen den Kreuzgang

Phot. Willy Müller, Gottlieben

a

b

c

d

PROPSTEI WAGENHAUSEN

a Südwand des Kapitelsaales (vgl. Taf. 65 a) – b Russ-Schwärzung in der Nähe des westseitigen Chorbogenscheitels
c Die neu zu einer tiefen Nische vermauerte Nordarkade mit dem um 1520 entstandenen St.-Agathen-Fresko
d Schnecken-Kapitell eines Sandstein-Säulenfragments (im Pfarrarchiv Wagenhausen)

a, c, d Phot. Willy Müller, Gottlieben, Phot. b K. Haaga jun., Rorschach

1 Die Erscheinung zu Arles

2 Der hl. Franziskus mit den Wundmalen

MINIATUREN AUS EINER FRANZISKUS-VITA, 2. HÄLFTE 15. JH.

München, Staatliche Graphische Sammlung – Etwa 155 : 100 mm

3 Das Quellwunder

4 Die Einschiffung nach Ancona

MINIATUREN AUS EINER FRANZISKUS-VITA, 2. HÄLFTE 15. JH.

München, Staatliche Graphische Sammlung – Etwa 155:100 mm

5 Miniatur aus einer Legende der hl. Clara. Geburt der Heiligen
(150:110 mm)

Karlsruhe, Badische Landesbibliothek

6 Miniatur aus einer Legende Johannes des Evangelisten
(205:135 mm)

Basel, Universitätsbibliothek

7

8

9

OBERRHEINISCHE MINIATUREN DES 15. JAHRHUNDERTS

7 Johannes auf Patmos. Kolorierte Federzeichnung, 2. Hälfte 15. Jh. (210:155 mm) – 8 Verkündigung an Maria. Kolorierter Holzschnitt um 1440/60 (160:110 mm) – 9 Segnendes Christkind. Kolorierte Federzeichnung, Mitte 15. Jh. (143:100 mm)

7 und 9 München, Staatl. Graphische Sammlung, 8 Strassburg, Universitätsbibliothek

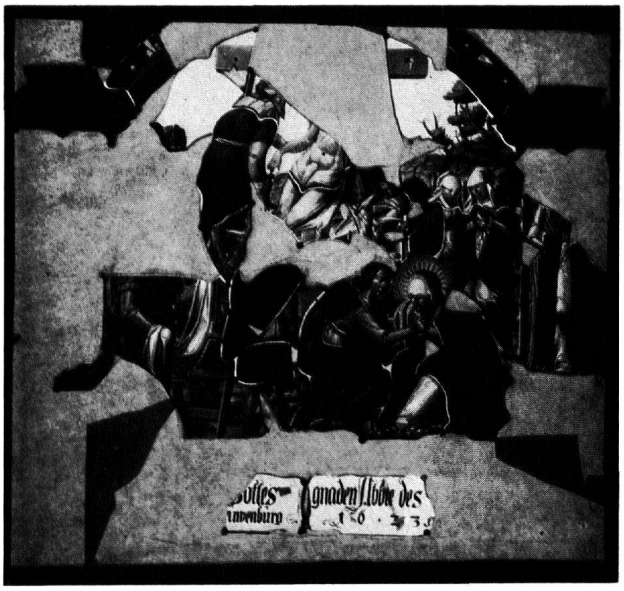
a Phot. H. Chappuis, Pully

b Phot. Bibl. Cant. et Univ., Lausanne

LE «SILENCE» DE L'HOTEL DE VILLE DE LAUSANNE

a Peinture par Hans-Ulrich Fisch, 1684 – b Gravure d'Otto Vaenius, 1607

a

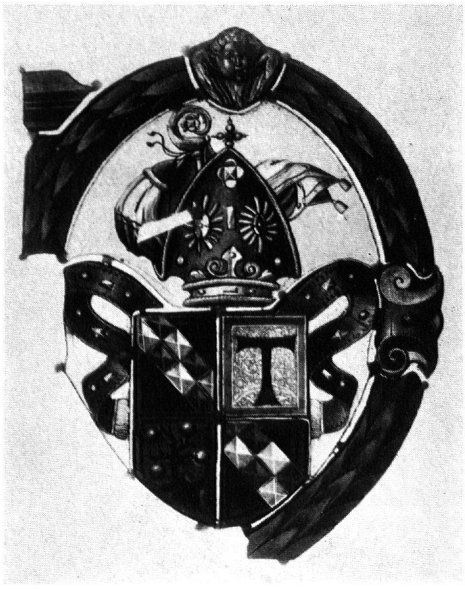


b

GLASGEMÄLDE AUS WETTINGEN

Stiftungen des Adolf Brunn von Hagenau, Abt der Zisterzienserabtei Neuburg bei Hagenau (Elsass), und des Abtes Guillaume Moënnat von Altenryf (Hauterive, Kt. Freiburg). Vor und nach der Restauration durch Glasmaler H. Meyer in Zürich

a



b

GLASGEMÄLDE AUS WETTINGEN

a Stiftung von Placidus I. Brunschweiler, Abt von Fischingen, 1623. Vor und nach der Restauration durch Glasmaler H. Meyer, Zürich – b Fragment einer Scheibe des Martin Schleher, Abt des Zisterzienserklosters Tennenbach im Breisgau